

Energietisch Walddorfhäslach – Pressemitteilung der IHK Reutlingen

Reutlingen, im Dezember 2014: Vier Unternehmen und die Gemeinde Walddorfhäslach machen beim Energietisch Walddorfhäslach mit.

Energiesparen ist ein Thema in Walddorfhäslach. Als erste Gemeinde im Landkreis Reutlingen hat sich die Gemeinde Walddorfhäslach für den „European Energy Award“ beworben. Bisher gibt es deutschlandweit nur 40 Gemeinden vergleichbarer Größe, die diese Auszeichnung erreicht haben. Deshalb unterstützt Bürgermeisterin Silke Höflinger, zugleich auch Beiratsvorsitzende der Klimaschutzagentur Kreis Reutlingen, zusammen mit dem Gewerbeverein Walddorfhäslach und der Kreissparkasse Reutlingen die Gründung eines Energietisches für ortsansässige Unternehmen.

Und so funktioniert es: Zuerst wird jedes Unternehmen, das beim Energietisch mitmacht, von einem unabhängigen Energieexperten auf seine Einsparpotentiale hin untersucht. Die Ergebnisse und möglichen Maßnahmen werden anschließend gemeinsam besprochen und ein Sparziel des Energietisches für ein Jahr festgelegt. Die Teilnehmer profitieren dabei vom Erfahrungsaustausch mit gleichgesinnten Unternehmen, der neutralen Information über Spezialthemen wie Licht, Druckluft oder Heizung und den eingesparten Energiekosten. Insgesamt gibt es innerhalb eines Jahres vier Treffen,

Finanziell hält sich der Aufwand in Grenzen. Kleine und mittlere Unternehmen mit maximal 250 Beschäftigten kostet die Teilnahme am Energietisch inklusive der Energieberatung und der vier Treffen 470 Euro. Eine Summe, die sich meist „schon unmittelbar nach bei der Begehung durch den Energieexperten bezahlt macht“, sagt Dr. Martina von Ow-Wachendorf, die bei der IHK Reutlingen den Energietisch organisiert.

„Es lohnt sich jede Stunde“, sagt Stefan Krämer von der Metzinger Krämer GmbH. Das Familienunternehmen, das Leitern und Laufstegsysteme herstellt, machte beim Energietisch Metzinger mit und profitierte von der Sensibilisierung für Energiethemen und dem Ideenaustausch in der Gruppe.

IHK-Service: Fragen zum Energietisch beantwortet Dr. Martina von Ow-Wachendorf, Bereich Innovation und Umwelt der IHK, unter Telefon: 07121 201-196 oder E-Mail: ow-wachendorf@reutlingen.ihk.de.



Gründungsmitglieder des Energietisches Walddorfhäslach – Bild von links. Dr. Martina v. Ow-Wachendorf (IHK Reutlingen), Schreinermeister Olfert Alter (Inhaber KA Möbelsysteme), Energieberater Thomas Röger (Patawo GmbH, beauftragt von der IHK Reutlingen), Volker Stähle (Vorsitzender Gewerbeverein), Bürgermeisterin Silke Höflinger, Stefan Krämer (Geschäftsführer Krämer GmbH Metzinger), Landwirtschaftsmeister Gerhard Neuscheler (Schönbuchhof), Jürgen Klais (Kreissparkasse Reutlingen), Meister Heizung/Lüftung/Sanitär Michael Necker (Geschäftsführer Necker GmbH und Trinewa GmbH). Nicht auf dem Bild: Geschäftsführer Wilfried Zieringer der ZDS Bürosysteme GmbH sowie Herr Dr. Engelhardt (IHK Reutlingen).